

Ronald Barazon

KAMPF DEM KAPITALISMUS



Inhaltsverzeichnis

Der Tanz um das Goldene Kalb	11
„Kapitalismus“ – nur eine leere Worthülse?	15
Auf dem Weg zum neuen Kapitalismus	19
Der Gewinn als Wundermittel	24
Wie viel Geld kann aus einem Unternehmen herausgepresst werden?	25
Gute Betriebswirtschaft ist menschlich	27
Der Sinn von shareholder value	29
Überzeugungsarbeit als Kampf	30
Die Zauberkräfte des privaten Unternehmers	31
Die unbestreitbaren Vorteile der Privaten	32
Ist der Private auf jeden Fall der bessere Unternehmer?	34
Das harte Los der Manager	36
Der Wettbewerb ist entscheidend, nicht der Eigentümer	38
Die überschätzten Kräfte des Marktes	41
Die gnadenlose Selektion zerstört den Markt	41
Basel II – der falsche Weg	43
Die Notwendigkeit eines pragmatischen Insolvenzrechts	44
Die Grenzen des Kartellrechts	46
Ist der Staat überflüssig?	48
Der Staat als Manager	49
Der selbstverständliche Staat	52
Der Staat ist ein Konstrukt, um das man sich bemühen muss	54
Der ohnmächtige Staat	56
Der neue Staat	58
Der Staat meldet sich ab: Das Nulldefizit	60
Der Ursprung der Schuldenpolitik	61
Die Realität der Budgetpolitik	62

Die Antwort ist nicht mehr so einfach wie früher	64
Noch einmal: Der Staat muss effizient verwaltet werden	66
Untätigkeit ist keine Lösung	67
Eine Steuersenkung soll man sich nicht leisten können	69
Steuersenkung ist kein Patentrezept	71
Die Kombination von Investitionspeitsche und attraktiver Kapitalverzinsung	73
Steuern sind ein zentrales Instrument der Wirtschaftspolitik	74
Der Einzelne – das unbekannte Wesen	77
Zwei gesellschaftliche Grundmuster	79
Protestantismus und Kapitalismus	81
Hat der Kapitalismus schon gesiegt?	83
Westlicher Alltag in Asien?	84
Rettet China den Sozialismus?	86
Faktoren kapitalistischer Politik	88
Sozialpolitik ist nicht Fürsorge	91
Sozialversicherung muss ein Teil des gesellschaftlichen Systems sein	91
Das Umlageverfahren ist unverzichtbar	92
Die Grenzen der Sozialversicherung	93
Die Struktur der Finanzierung ist überholt	94
Kein Stein bliebe auf dem anderen	95
Die Rolle der Kapitalisten	97
Das Maß der Sozialversicherung	98
Kapitalismus – die andere Sozialversicherung	100
Die Position der Pensionsfonds	100
Die Lebensversicherung auf dem Weg zum Pensionsfonds	101
Unterschiedliche Zwillinge:	
Zinsen und Sozialversicherungsbeiträge	103
Der Versuch, die Vorsorge zwei Mal zu finanzieren . . .	104
Lafontaines Zikade muss nicht frieren	105
Selbstbehalte statt Parolen	106

Der Kapitalismus leidet unter einem Mangel an Kapitalismus	108
Die Aktienbörse ist ein Minderheitenprogramm	108
Auf dem Weg zum Börsenkrach?	110
Die Nominalwerte – Wenn Geld nicht zu Kapital wird	111
Die Kleinen brauchen eine eigene Börse	113
Kreditinstitute sind keine Börsen	114
Die wundersame Welt der Werte	117
Das KGV als Orientierungshilfe im Nebel der Werte	117
Eine Tischlerei um drei Millionen Euro?	119
Verführung durch fair value	120
Der Niederstwert als unfair value?	122
Auf der Suche nach dem Wert	124
Die entscheidenden Werte sind nicht in Zahlen ausgedrückt	125
Der Zauber der Börse: Alles ist möglich!	127
Die ganz normale Gier	128
Hedge (die Hecke): Wie eine Versicherung zur Spekulation pervertiert wird	131
Das Termingeschäft	132
Die Versicherung als Spekulation	133
Die Spekulation des Käufers der Option	135
Das Risiko des Partners A	136
Der schwierige Umgang mit Heuschrecken	139
Aktie ist nicht gleich Aktie	140
Der kluge Umgang mit dem Stimmrecht	142
Die offenen Flanken sind schwer zu schließen	143
Die Tücken der Finanzierung	145
Die ungleichen Brüder: Kredit und Kapital	147
Die Kraft, die das Böse will und das Gute schafft?	150
Die Arbeitslosigkeit sorgt für Missverständnisse	151
Die Betonung des Arbeits-„marktes“	152
Die notwendige Arbeitslosigkeit	153
Die Lehren aus der Landwirtschaft	154
Der gefährliche Kündigungsschutz	156

Die Vernichtung der Arbeitsplätze	158
Die US-amerikanische Erfolgsstory	160
Der europäische Weg	161
Die Rezepte sind bekannt	163
Der Traum vom arbeitslosen Einkommen	165
Wachstum – das unbekannte Wesen	168
Verzicht auf Wachstum bedeutet Armut	169
Der Versuch einer Definition	170
Die Grenzen des Wachstums sind anderswo	172
Bäume wachsen nicht in den Himmel	174
Die Verachtung der Armen	175
Die Gefährdung der Umwelt durch die Grünen	176
Die Überforderung der Privathaushalte	177
Atomenergie darf nicht tabu sein	179
Die segensreiche Globalisierung	181
Die Globalisierung ist keine Falle	182
Das Versagen der Gewerkschaften	184
Die Währungskurse verfälschen die Relationen	187
Eine Weltwährung – Traum oder Alptraum?	188
Die Aufwertung des Währungsfonds	191
Die Koordination der Kursentwicklung	191
Eine Phalanx der drei Großen	193
Die übertriebene Bekämpfung der Defizite	194
Die Illusion der Freiheit	196
Inflation ist nicht gleich Inflation	199
Der doppelte Zauberlehrling	200
Auch über Inflation darf diskutiert werden	203
Der Humanismus als Basis	205
Die wehrhafte Demokratie	205
Das schlechte Beispiel der EU	208
Toleranz – Der Schlüssel zur Demokratie	210
Die unverzichtbare Bildung	213
Fordern statt überfordern	214
Der Kampf gegen den Kapitalismus	217